

QUARTALS MITTEILUNG

1. Quartal 2021

Nach gutem ersten Quartal optimistisch für das Gesamtjahr – Prognose konkretisiert

- Weltweit höhere Nachfrage und verbesserte Preise lassen **Umsatz** steigen
- **Bereinigtes EBITDA** steigt um 15 Prozent auf 588 Millionen €
- Alle **Chemie-Divisionen** steuern höhere Ergebnisse bei
- **Bereinigtes Konzernergebnis** verbessert sich um 32 Prozent auf 239 Millionen €
- Starker **Free Cashflow** von 312 Millionen € erwirtschaftet
- **Ausblick 2021 konkretisiert:** Bereinigtes EBITDA nun zwischen 2,1 Milliarden € und 2,3 Milliarden € erwartet

Kennzahlen Evonik-Konzern

in Millionen €	1. Quartal	
	2020	2021
Umsatz	3.243	3.358
Bereinigtes EBITDA ^a	513	588
Bereinigte EBITDA-Marge in %	15,8	17,5
Bereinigtes EBIT ^b	273	336
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	247	308
Konzernergebnis	130	186
Bereinigtes Konzernergebnis	181	239
Ergebnis je Aktie in €	0,28	0,40
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €	0,39	0,51
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	297	494
Auszahlungen für Sachinvestitionen ^c	-184	-182
Free Cashflow ^d	113	312
Nettofinanzverschuldung zum 31.03.	-2.778	-2.704
Mitarbeiter zum 31.03. (Anzahl)	32.770	32.745

^a Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern, Abschreibungen und nach Bereinigungen, fortgeführte Aktivitäten.

^b Ergebnis vor Finanzergebnis, Steuern und nach Bereinigungen, fortgeführte Aktivitäten.

^c Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen, fortgeführte Aktivitäten.

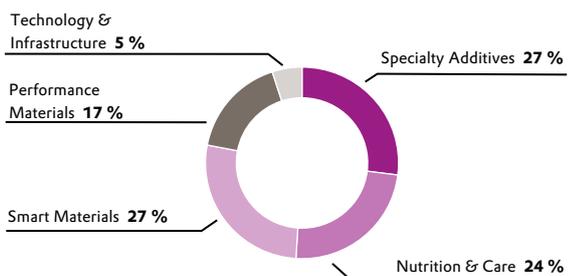
^d Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit fortgeführter Aktivitäten abzüglich Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich in Einzelfällen Werte in diesem Bericht nicht exakt zur angegebenen Summe addieren.

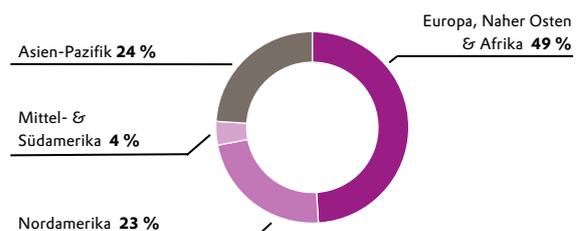
INHALT

Geschäftsverlauf	2
Geschäftsentwicklung	2
Entwicklung in den Divisionen	5
Finanzlage	12
Erwartete Entwicklung	13
Gewinn- und Verlustrechnung	15
Bilanz	16
Kapitalflussrechnung	17
Segmentberichterstattung	18
Appendix	20
Finanzkalender	21
Impressum	21

Umsatz nach Divisionen – 1. Quartal



Umsatz nach Regionen^a – 1. Quartal



^a Nach Sitz des Kunden.

Geschäftsverlauf

1. Geschäftsentwicklung

Wichtige Ereignisse

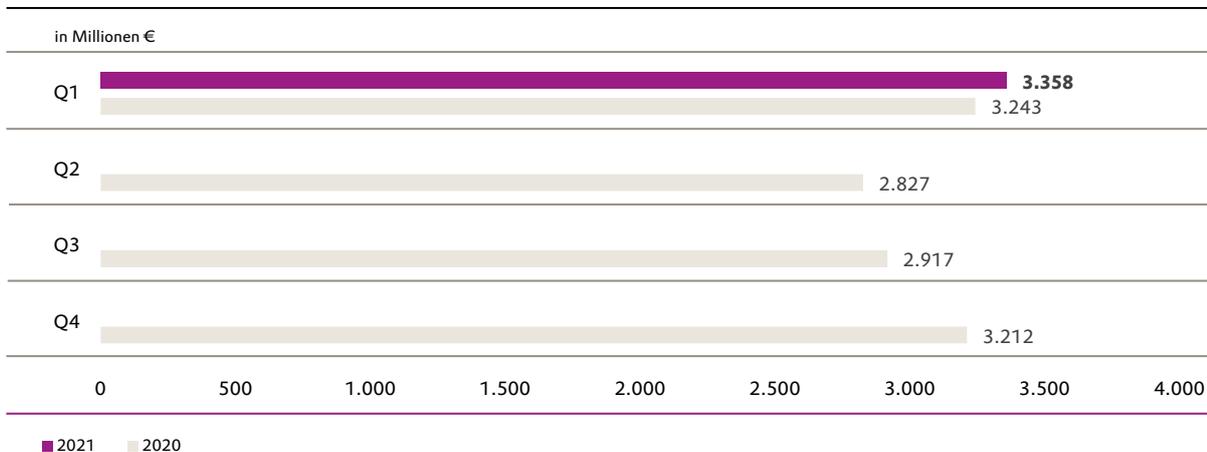
Die **Corona**-Pandemie hat auch 2021 das Leben der Menschen weltweit sowie die wirtschaftlichen Aktivitäten beeinflusst. Evonik hat frühzeitig notwendige Maßnahmen zum Schutz ihrer Mitarbeiter ergriffen, um eine Ausbreitung des Virus bei Evonik zu verhindern und gleichzeitig den Geschäftsbetrieb bestmöglich aufrechtzuerhalten. Wir analysieren die aktuelle Situation weiterhin täglich, um zeitnah entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

Unsere Geschäftsentwicklung wurde im ersten Quartal 2021 nur wenig von den Auswirkungen der Corona-Pandemie beeinträchtigt. Unsere Lieferketten waren und sind intakt und wir verfügen über ausreichende Liquidität sowie fest zugesagte, nicht genutzte Kreditlinien.

Geschäftsentwicklung im ersten Quartal 2021

Unser Geschäft hat sich im ersten Quartal 2021 gut entwickelt. Wir verzeichneten weltweit eine hohe Nachfrage und konnten die Absatzmengen spürbar steigern. Umsatz und bereinigtes EBITDA verbesserten sich gegenüber dem Vorjahresquartal. Alle Chemie-Divisionen steuerten höhere Ergebnisse bei.

Umsatz nach Quartalen

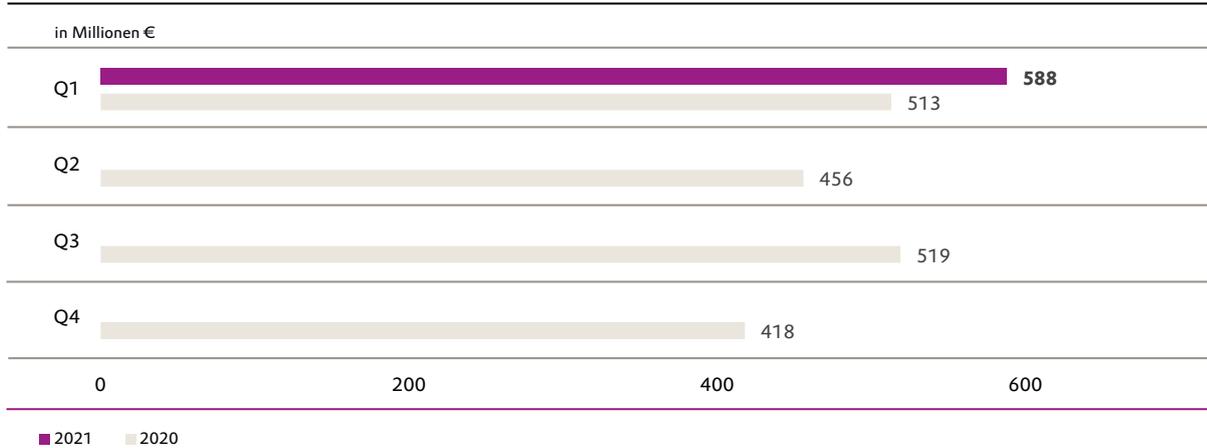


Der **Umsatz** des Evonik-Konzerns erhöhte sich um 4 Prozent auf 3.358 Millionen €. Wir erzielten ein organisches Umsatzwachstum von 8 Prozent, zu dem sowohl gestiegene Mengen als auch verbesserte Verkaufspreise beitrugen. Gegenläufig wirkten negative Währungseinflüsse.

Umsatzveränderung gegenüber Vorjahr

in %	1. Quartal 2021
Menge	5
Preis	3
Organische Umsatzveränderung	8
Währung	-4
Veränderung Konsolidierungskreis/sonstige Effekte	-
Gesamt	4

Bereinigtes EBITDA nach Quartalen



Das **bereinigte EBITDA** stieg um 15 Prozent auf 588 Millionen €. Hierzu trugen vor allem die höheren Mengen und die verbesserten Verkaufspreise bei. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 15,8 Prozent im Vorjahresquartal auf 17,5 Prozent.

Ergebnisrechnung

in Millionen €	1. Quartal		Veränd. in %
	2020	2021	
Umsatzerlöse	3.243	3.358	4
Bereinigtes EBITDA	513	588	15
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-240	-252	
Bereinigtes EBIT	273	336	23
Bereinigungen	-26	-28	
davon entfallen auf Restrukturierung	-1	-3	
davon entfallen auf Wertminderungen/Wertaufholungen	-	-	
davon entfallen auf Kauf/Verkauf von Unternehmensbeteiligungen	-22	-4	
davon entfallen auf Sonstiges	-3	-21	
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten (EBIT)	247	308	25
Finanzergebnis	-50	-21	
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	197	287	46
Ertragsteuern	-57	-88	
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	140	199	42
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-6	-7	
Ergebnis nach Steuern	134	192	43
davon Anteile anderer Gesellschafter	4	6	
Konzernergebnis	130	186	43
Ergebnis je Aktie in €	0,28	0,40	

Die **Bereinigungen** von -28 Millionen € enthielten als größten Einzelposten Aufwendungen im Zusammenhang mit der Beendigung eines Rechtsstreits, die unter Sonstiges ausgewiesen werden. Der Vorjahreswert der Bereinigungen umfasste vor allem Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Kauf von PeroxyChem. Das **Finanzergebnis** verbesserte sich infolge geringerer Zinsaufwendungen auf -21 Millionen €. Das **Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten** stieg um 46 Prozent auf 287 Millionen €. Die Ertragsteuerquote der fortgeführten Aktivitäten und die bereinigte Ertragsteuerquote lagen bei 31 Prozent bzw. 30 Prozent. Das Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten enthielt nachlaufende Aufwendungen für frühere Desinvestitionen. Das **Konzernergebnis** stieg um 43 Prozent auf 186 Millionen €.

Das **bereinigte Konzernergebnis** verbesserte sich um 32 Prozent auf 239 Millionen €. Das **bereinigte Ergebnis je Aktie** erhöhte sich von 0,39 € auf 0,51 €.

Überleitung zum bereinigten Konzernergebnis

in Millionen €	1. Quartal		
	2020	2021	Veränd. in %
Bereinigtes EBITDA	513	588	15
Bereinigte Abschreibungen und Wertminderungen	-240	-252	
Bereinigtes EBIT	273	336	23
Bereinigtes Finanzergebnis	-51	-21	
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Vermögenswerte	33	36	
Bereinigtes Ergebnis vor Ertragsteuern^a	255	351	38
Bereinigte Ertragsteuern	-70	-106	
Bereinigtes Ergebnis nach Steuern^a	185	245	32
davon bereinigtes Ergebnis anderer Gesellschafter	4	6	
Bereinigtes Konzernergebnis^a	181	239	32
Bereinigtes Ergebnis je Aktie in €^a	0,39	0,51	

^a Fortgeführte Aktivitäten.

2. Entwicklung in den Divisionen

Specialty Additives

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		
	2020	2021	Veränd. in %
Außenumsatz	852	907	6
Bereinigtes EBITDA	239	273	14
Bereinigte EBITDA-Marge in %	28,1	30,1	-
Bereinigtes EBIT	196	230	17
Sachinvestitionen ^a	13	12	-8
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	3.631	3.678	1

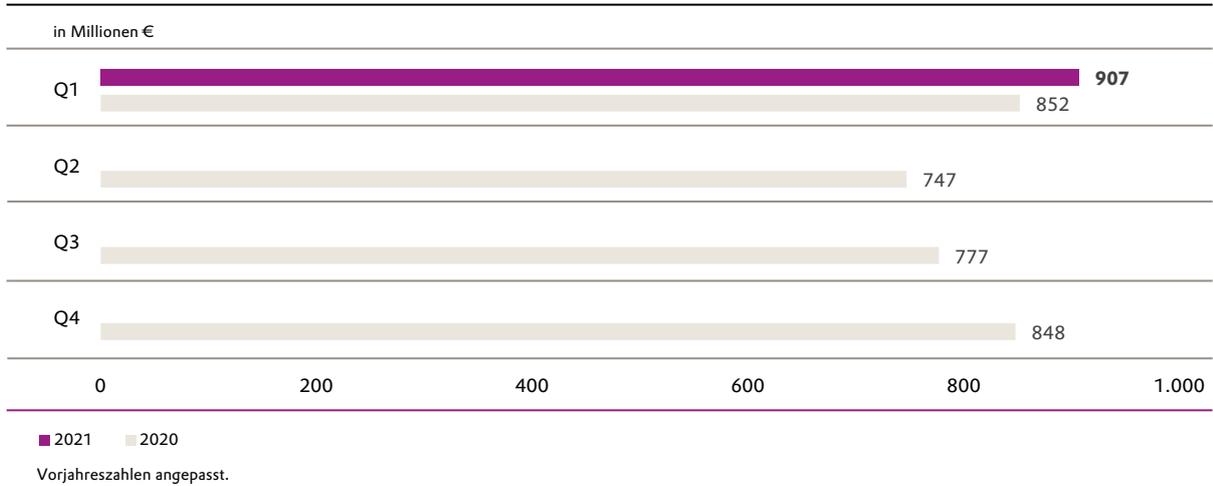
Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Die Division Specialty Additives konnte ihren Umsatz im **ersten Quartal 2021** um 6 Prozent auf 907 Millionen € steigern. Hierzu trugen deutlich höhere Mengen bei stabilen Preisen bei, während Währungseinflüsse den Anstieg minderten.

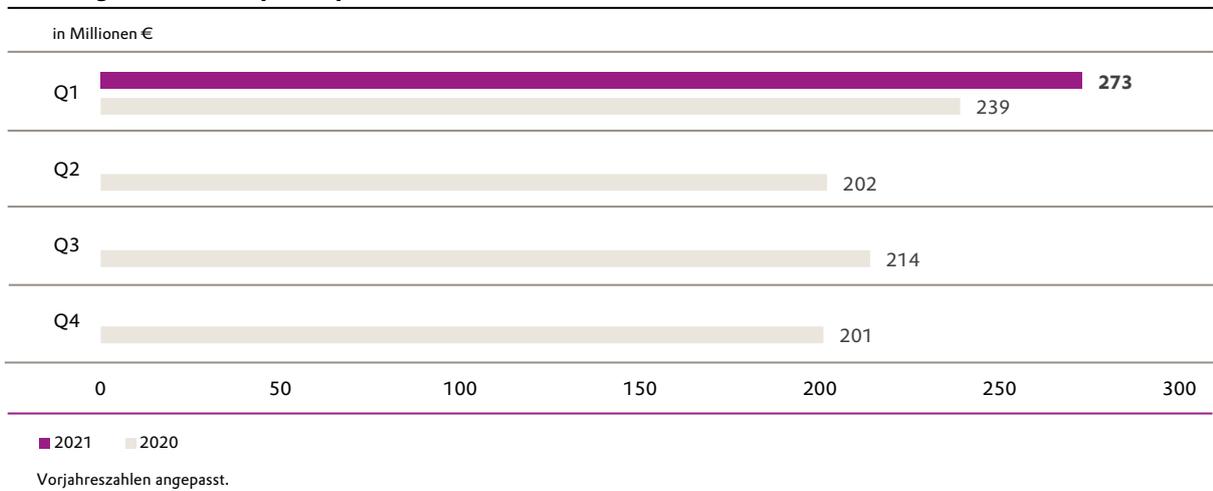
Die Additive für die Coatingsindustrie verzeichneten in allen Regionen eine deutlich anziehende Nachfrage und erzielten einen spürbaren Umsatzzuwachs. Aufgrund einer weiter zunehmenden Nachfrage für langlebige Wirtschaftsgüter konnten auch unsere Additive für Polyurethanschäume, beispielsweise für Matratzen oder Kühlschränke, ihren Umsatz steigern. Produkte für erneuerbare Energien verzeichneten insbesondere in Asien eine gute Nachfrage. Weiterhin robust zeigt sich die Nachfrage nach Produkten für die Bauwirtschaft.

Umsatz Specialty Additives



Das bereinigte EBITDA stieg vor allem dank der höheren Verkaufsmengen um 14 Prozent auf 273 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge verbesserte sich von 28,1 Prozent auf ausgezeichnete 30,1 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Specialty Additives



Nutrition & Care

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		Veränd. in %
	2020	2021	
Außenumsatz	748	780	4
Bereinigtes EBITDA	118	143	21
Bereinigte EBITDA-Marge in %	15,8	18,3	-
Bereinigtes EBIT	54	78	44
Sachinvestitionen ^a	18	22	22
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	5.280	5.281	-

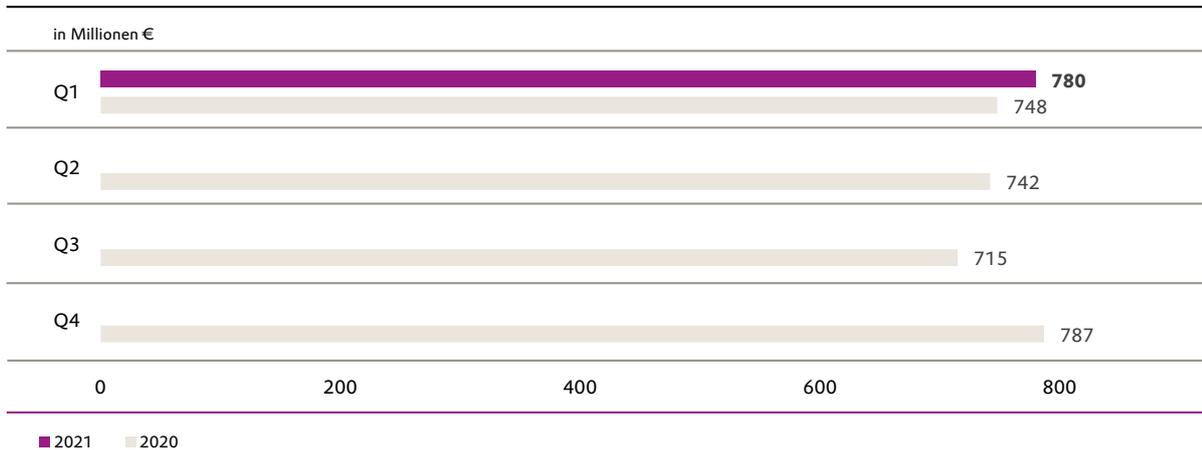
Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

In der Division Nutrition & Care erhöhte sich der Umsatz im **ersten Quartal 2021** um 4 Prozent auf 780 Millionen €. Dies resultierte bei leicht gestiegenen Mengen aus verbesserten Verkaufspreisen, während negative Währungseinflüsse gegenläufig wirkten.

Die essenziellen Aminosäuren erzielten einen stabilen Umsatz. Bei weiterhin guter Mengennachfrage und gestiegenen Verkaufspreisen wirkte der negative Währungseinfluss gegenläufig. Die Produkte für den Gesundheits- und Pflegebereich im Bereich Health & Care profitierten von guter Nachfrage und konnten somit einen gestiegenen Umsatz ausweisen. Insbesondere die Active Ingredients für kosmetische Anwendungen zeigen eine anhaltende positive Entwicklung. Die Pharmaanwendungen hatten einen projektbedingt leicht schwächeren Start in das Jahr, der in den Folgequartalen voraussichtlich mehr als aufgeholt werden wird.

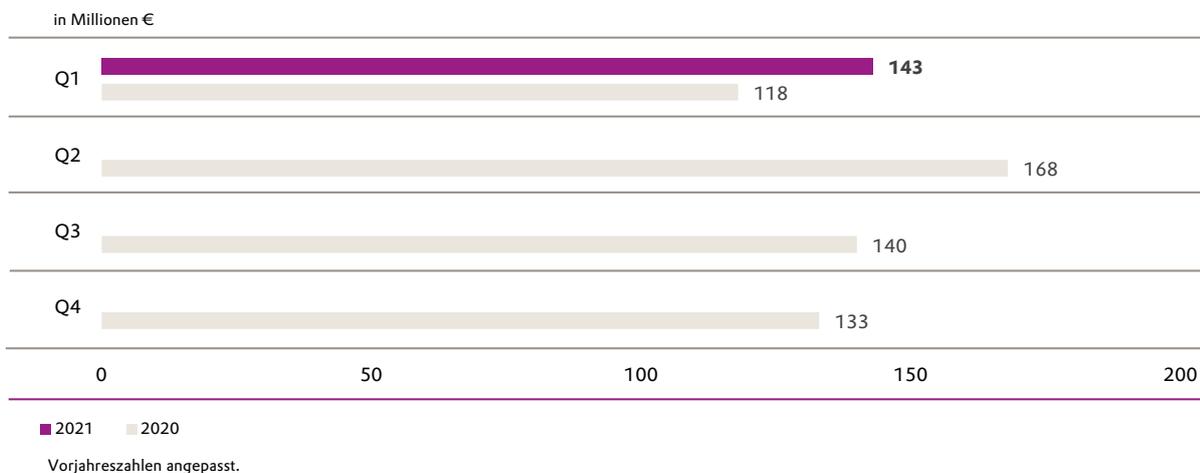
Umsatz Nutrition & Care



Vorjahreszahlen angepasst.

Das bereinigte EBITDA verbesserte sich dank höherer Verkaufspreise und aktivem Kostenmanagement um 21 Prozent auf 143 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich deutlich von 15,8 Prozent im Vorjahresquartal auf 18,3 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Nutrition & Care



Smart Materials

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		Veränd. in %
	2020	2021	
Außenumsatz	858	909	6
Bereinigtes EBITDA	166	173	4
Bereinigte EBITDA-Marge in %	19,3	19,0	-
Bereinigtes EBIT	108	108	-
Sachinvestitionen ^a	83	59	-29
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	7.615	7.783	2

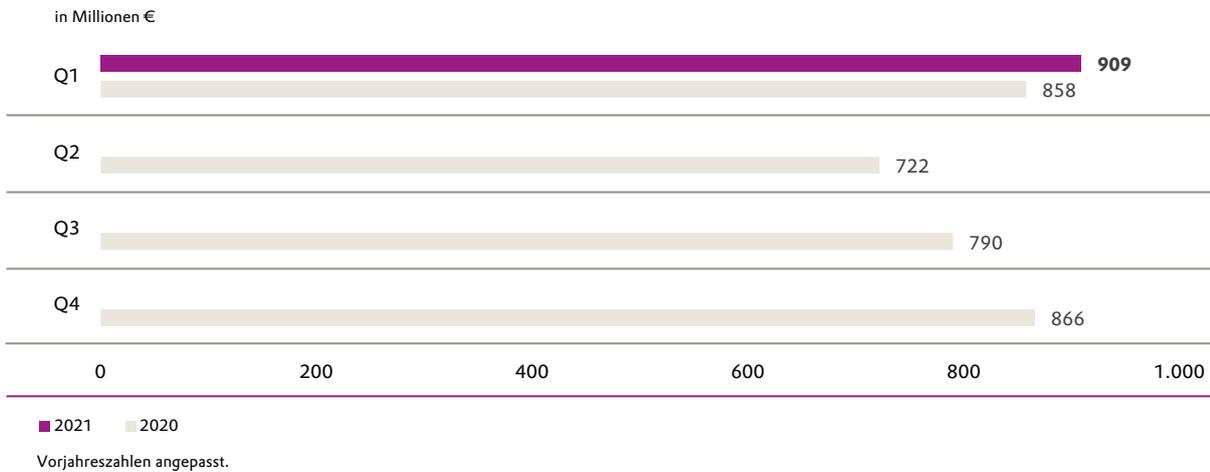
Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz der Division Smart Materials nahm im **ersten Quartal 2021** um 6 Prozent auf 909 Millionen € zu. Hierzu trugen höhere Mengen sowie die erstmalige Einbeziehung von PeroxyChem (ab Februar 2020) und Porocel (ab November 2020) bei, während leicht geringere Verkaufspreise sowie negative Währungseinflüsse den Anstieg minderten.

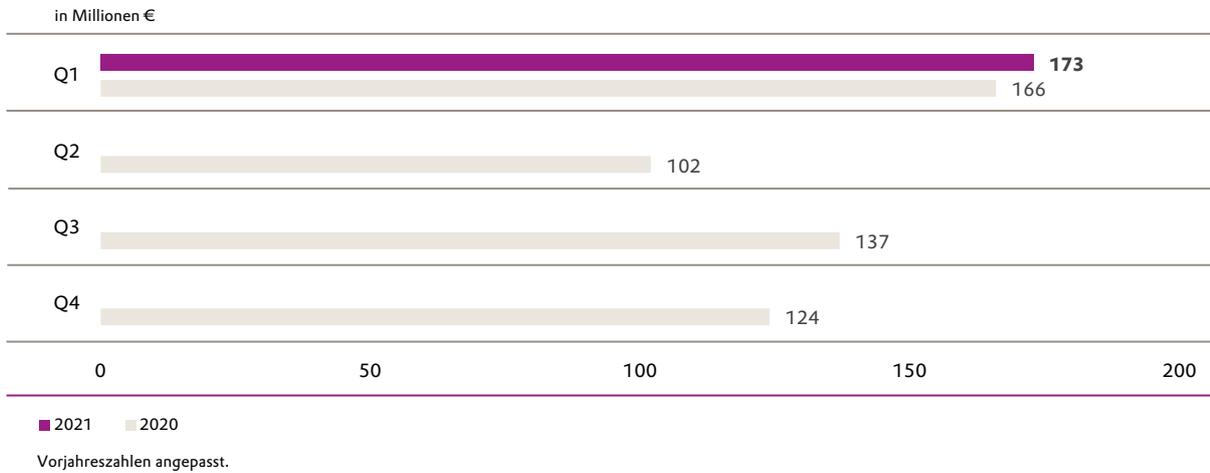
Bei den anorganischen Produkten profitierte unser Geschäft mit Reifen-Kieselsäuren von einer weltweiten konjunkturellen Belebung. Die Nachfrage nach Produkten aus dem Hygiene- und Pflegebereich sowie für Umwelthanwendungen zeigte sich weiterhin robust. Unser Katalysatoren-geschäft profitierte von der erstmaligen Einbeziehung des im November 2020 erworbenen Porocel-Geschäfts. Insgesamt erzielten die anorganischen Produkte einen über Vorjahr liegenden Umsatz. Die Hochleistungskunststoffe im Bereich Polymers verzeichneten eine gute Nachfrage aus der Automobilindustrie, aber auch unsere Polyamid 12-Pulver für den 3D-Druck konnten ihren Umsatz steigern.

Umsatz Smart Materials



Das bereinigte EBITDA nahm vor allem mengenbedingt um 4 Prozent auf 173 Millionen € zu. Die bereinigte EBITDA-Marge lag mit 19,0 Prozent auf dem Niveau des Vorjahresquartals.

Bereinigtes EBITDA Smart Materials



Performance Materials

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		Veränd. in %
	2020	2021	
Außenumsatz	584	580	-1
Bereinigtes EBITDA	18	42	133
Bereinigte EBITDA-Marge in %	3,1	7,2	-
Bereinigtes EBIT	-12	10	-
Sachinvestitionen ^a	10	8	-20
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	1.815	1.810	-

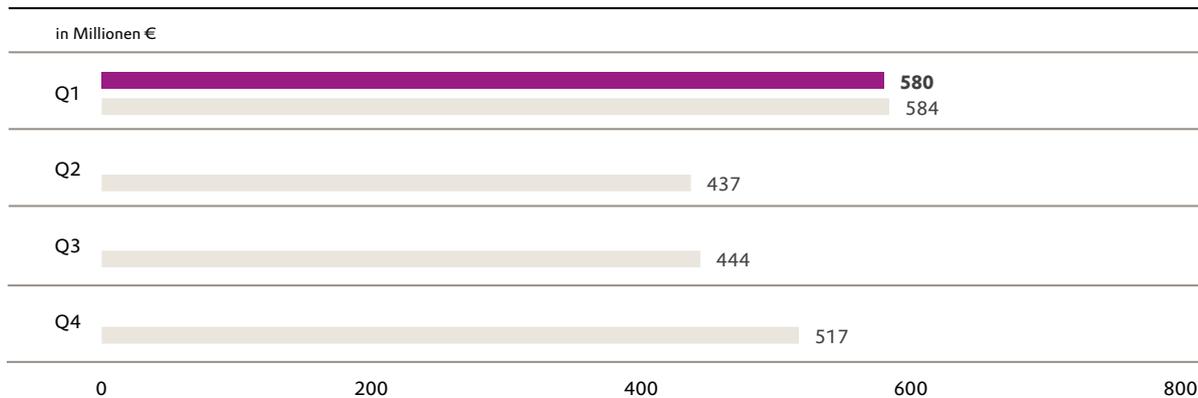
Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

In der Division Performance Materials ging der Umsatz im **ersten Quartal 2021** um 1 Prozent auf 580 Millionen € zurück. Hierbei glichen sich die Effekte aus höheren Preisen und negativen Währungseinflüssen nahezu aus.

Der Umsatz mit Produkten des C₄-Verbunds erhöhte sich bei anziehender Nachfrage und steigenden Verkaufspreisen. Die Geschäftsentwicklung der Superabsorber wurde durch eine geringere Produktionsleistung infolge von Unwettern beeinträchtigt.

Umsatz Performance Materials

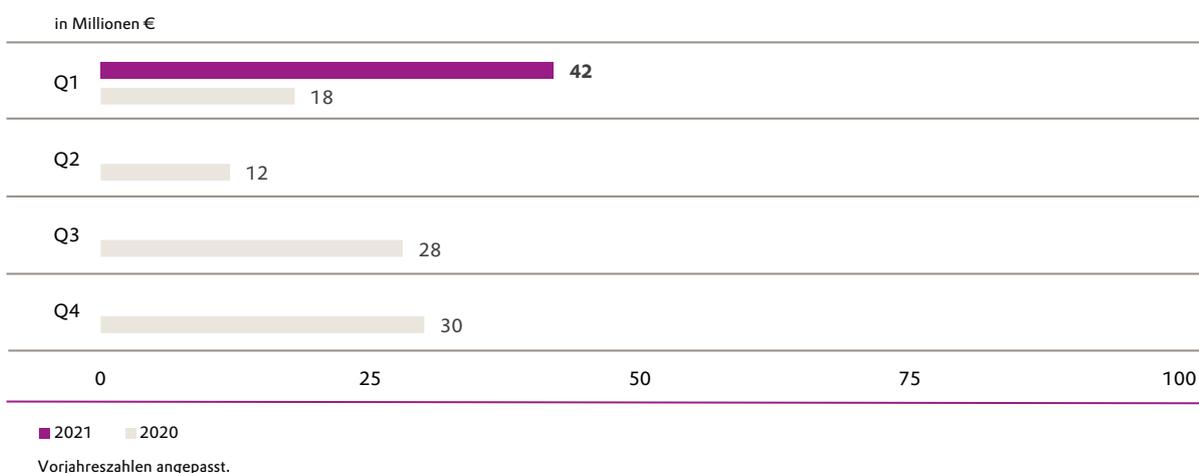


■ 2021 ■ 2020

Vorjahreszahlen angepasst.

Das bereinigte EBITDA stieg vor allem dank verbesserter Produktmargen von 18 Millionen € auf 42 Millionen €. Die bereinigte EBITDA-Marge erhöhte sich von 3,1 Prozent im Vorjahresquartal auf 7,2 Prozent.

Bereinigtes EBITDA Performance Materials



Technology & Infrastructure

Kennzahlen

in Millionen €	1. Quartal		
	2020	2021	Veränd. in %
Außenumsatz	184	169	-8
Bereinigtes EBITDA	34	29	-15
Bereinigte EBITDA-Marge in %	18,5	17,2	-
Bereinigtes EBIT	8	2	-75
Sachinvestitionen ^a	20	18	-10
Mitarbeiter zum Stichtag 31.03. (Anzahl)	8.681	8.510	-2

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Der Umsatz der Division Technology & Infrastructure ging im **ersten Quartal 2021** vor allem infolge einer schwächeren Abnahme von Leistungen durch externe Kunden an den Standorten um 8 Prozent auf 169 Millionen € zurück. Das bereinigte EBITDA verringerte sich insbesondere aufgrund höherer Kosten für die Energieversorgung um 15 Prozent auf 29 Millionen €.

Finanzlage

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit erhöhte sich vor allem infolge der besseren Geschäftsentwicklung sowie geringerer Steuerzahlungen um 197 Millionen € auf 494 Millionen €. Bei etwa gleich hohen Auszahlungen für Sachinvestitionen stieg der **Free Cashflow** um 199 Millionen € auf 312 Millionen €.

Kapitalflussrechnung (Kurzfassung)

in Millionen €	1. Quartal	
	2020	2021
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	297	494
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-184	-182
Free Cashflow	113	312
Cashflow aus übriger Investitionstätigkeit	-100	129
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-169	-73
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	-156	368

Der Cashflow der übrigen Investitionstätigkeit von 129 Millionen € resultierte insbesondere aus dem Verkauf kurzfristiger Wertpapiere. Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit von -73 Millionen € betraf im Wesentlichen die Tilgung von Finanzschulden.

Die **Nettofinanzverschuldung** hat sich gegenüber dem 31. Dezember 2020 um 182 Millionen € auf 2.704 Millionen € verringert. Hierzu trug vor allem der starke Free Cashflow bei.

Nettofinanzverschuldung

in Millionen €	31.12.2020	31.03.2021
Langfristige finanzielle Verbindlichkeiten ^a	-3.564	-3.588
Kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten ^a	-368	-326
Finanzverschuldung	-3.932	-3.914
Flüssige Mittel	563	936
Kurzfristige Wertpapiere	466	254
Sonstige Geldanlagen	17	20
Finanzvermögen	1.046	1.210
Nettofinanzverschuldung	-2.886	-2.704

^a Ohne Derivate und ohne Verbindlichkeiten aus Rückerstattung für Rabatt- und Bonusvereinbarungen.

Am 20. April 2021 hat Moody's das Rating von Evonik von Baa1 mit negativem Ausblick auf Baa2 mit stabilem Ausblick angepasst. Das Rating von Standard & Poor's liegt nach wie vor bei BBB+ mit stabilem Ausblick. Beide Ratings befinden sich damit unverändert im soliden Investment-Grade-Bereich.

Im ersten Quartal 2021 lagen die Zugänge zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten (**Sachinvestitionen**) mit 130 Millionen € unter dem Vorjahreswert (198 Millionen €). Die Auszahlungen für Sachinvestitionen erfolgen grundsätzlich zeitlich leicht versetzt. Das größte Einzelprojekt ist der 2019 in Marl begonnene Bau eines Anlagenkomplexes für den Spezialkunststoff Polyamid 12, der 2021 in Betrieb gehen soll.

Erwartete Entwicklung

Die Fortschritte bei den Impfungen gegen das Coronavirus und das erwartete Abebben des pandemischen Verlaufs dürften im Jahresverlauf 2021 zu einer deutlichen globalen wirtschaftlichen Erholung führen. Dabei sind die **weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen** jedoch weiterhin von hoher Unsicherheit geprägt: Während die zu erwartende Fortsetzung der weltweit expansiven Geld- und Fiskalpolitik die wirtschaftliche Erholung unterstützen dürfte, liegen diverse Risiken vor, wie zum Beispiel der bestehende Konflikt zwischen China und den USA, aber auch weitere geopolitische Spannungen sowie Inflationsrisiken. Für das Jahr 2021 haben wir die Prognose für das wirtschaftliche Wachstum – insbesondere aufgrund der expansiven Geld- und Fiskalpolitik in den USA – von 4,4 Prozent auf 5,0 Prozent angehoben.

Unserer Prognose legen wir folgende Annahmen zugrunde:

- Wirtschaftliche Entwicklung von 5,0 Prozent (bisher: 4,4 Prozent)
- Wechselkurs Euro/US-Dollar von 1,20 US\$
- Interner Rohstoffkostenindex höher im Vergleich zum Vorjahr

Umsatz- und Ergebnisentwicklung

Evonik erwartet unverändert in diesem Jahr einen **Umsatz** zwischen 12,0 Milliarden € und 14,0 Milliarden € (2020: 12,2 Milliarden €). Die Wachstumsdivisionen werden auch weiterhin von der in der Coronakrise bewiesenen Resilienz und Qualität profitieren und ihren langfristigen Wachstumstrend fortsetzen. Nach einem insgesamt positiven Start ins Jahr, einem starken ersten Quartal und einem positiven Ausblick auf das zweite Quartal konkretisieren wir unsere Prognose für das **bereinigte EBITDA**: Wir erwarten das bereinigte EBITDA nun zwischen 2,1 Milliarden € und 2,3 Milliarden € nach zuvor 2,0 Milliarden € bis 2,3 Milliarden € (2020: 1.906 Millionen €).

In den Chemie-Divisionen erwarten wir folgende Entwicklungen:

Bereits im Jahr 2020 konnte die Division Specialty Additives trotz der schwierigen Rahmenbedingungen das Vorkrisenniveau behaupten. Auch in diesem Jahr profitiert die Division von ihrem attraktiven Geschäftsmodell mit einer hohen Nachfrage nach maßgeschneiderten und erfolgskritischen Lösungen für unsere Kunden. Wir erwarten daher, dass die Division ein Ergebnis leicht über dem Vorjahreswert erreichen wird (2020: 857 Millionen €).

In der Division Nutrition & Care gehen wir von einer Fortsetzung der strukturellen Wachstumstrends in unseren resilienten Endmärkten aus. Die Geschäfte in den Bereichen Konsumgüter, Ernährung und Gesundheit sollten sich weiter positiv und konjunkturunabhängig entwickeln. Insgesamt erwarten wir für die Division ein Ergebnis klar über dem Vorjahreswert (2020: 560 Millionen €).

In der Division Smart Materials erwarten wir in unseren Hygiene-, Körperpflege- und Umwelthanwendungen eine unverändert positive Entwicklung. Zusätzlich sollte die Division von der anhaltenden Erholung in den Endmärkten Automobil und Coatings profitieren. Die übernommenen Geschäfte von PeroxyChem und Porocel werden sich ebenfalls positiv auf Umsatz und Ergebnis auswirken. Insgesamt erwarten wir ein deutlich höheres Ergebnis (2020: 529 Millionen €).

In der Division Performance Materials rechnen wir im Jahresvergleich mit höheren Volumen und deutlich verbesserten Margen. Insgesamt erwarten wir im Jahr 2021 für die Division ein erheblich über dem niedrigen Vorjahr liegendes Ergebnis (2020: 88 Millionen €).

Die höher erwarteten Rohstoffpreise können sich in den Wachstumsdivisionen leicht negativ und in der Division Performance Materials positiv auf die Ergebnisentwicklung auswirken und sollten sich damit über das gesamte Portfolio hinweg weitestgehend ausgleichen.

Die Verzinsung des eingesetzten Kapitals, gemessen am **ROCE** (Return on Capital Employed), sollte im Jahr 2021 leicht über dem Niveau des Vorjahres liegen (2020: 6,1 Prozent).

Investitionen und Finanzierung

Wir erwarten für das Jahr 2021, dass die **Auszahlungen für Sachinvestitionen** bei etwa 900 Millionen € liegen werden (2020: 956 Millionen €).

Für den Free Cashflow 2021 gehen wir von einer **Cash Conversion Rate¹** auf dem sehr guten Vorjahresniveau von etwa 40 Prozent aus (2020: 41 Prozent; Free Cashflow: 780 Millionen €). Positiv wirken sich dabei die hohe Investitionsdisziplin, ein konsequentes Management des Nettoumlaufvermögens sowie unverändert niedrige Bonus- und Steuerzahlungen aus.

Prognose 2021

Prognostizierte Kennzahlen	2020	Prognose 2021 ^a	Angepasste Prognose 2021
Konzernumsatz	12,2 Mrd. €	zwischen 12,0 Mrd. € und 14,0 Mrd. €	zwischen 12,0 Mrd. € und 14,0 Mrd. €
Bereinigtes EBITDA	1,9 Mrd. €	zwischen 2,0 Mrd. € und 2,3 Mrd. €	zwischen 2,1 Mrd. € und 2,3 Mrd. €
ROCE	6,1 %	leicht über Vorjahresniveau	leicht über Vorjahresniveau
Auszahlungen für Sachinvestitionen	956 Mio. €	etwa 900 Mio. €	etwa 900 Mio. €
Free Cashflow: Cash Conversion Rate ^b	41 %	etwa 40 %	etwa 40 %

^a Wie im Finanzbericht 2020 berichtet.

^b Definiert als Verhältnis von Free Cashflow zu bereinigtem EBITDA.

¹ Verhältnis von Free Cashflow zu bereinigtem EBITDA.

Gewinn- und Verlustrechnung

in Millionen €	1. Quartal	
	2020	2021
Umsatzerlöse	3.243	3.358
Kosten der umgesetzten Leistungen	-2.324	-2.368
Bruttoergebnis vom Umsatz	919	990
Vertriebskosten	-394	-390
Forschungs- und Entwicklungskosten	-109	-104
Allgemeine Verwaltungskosten	-125	-132
Sonstige betriebliche Erträge	45	47
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-94	-105
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	5	2
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	247	308
Zinserträge	7	7
Zinsaufwendungen	-47	-29
Sonstiges Finanzergebnis	-10	1
Finanzergebnis	-50	-21
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	197	287
Ertragsteuern	-57	-88
Ergebnis nach Steuern fortgeführter Aktivitäten	140	199
Ergebnis nach Steuern nicht fortgeführter Aktivitäten	-6	-7
Ergebnis nach Steuern	134	192
davon entfallen auf andere Gesellschafter	4	6
davon entfallen auf Gesellschafter der Evonik Industries AG (Konzernergebnis)	130	186
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert und verwässert)	0,28	0,40
davon entfallen auf fortgeführte Aktivitäten	0,29	0,41
davon entfallen auf nicht fortgeführte Aktivitäten	-0,01	-0,01

Bilanz

in Millionen €	31.12.2020	31.03.2021
Immaterielle Vermögenswerte	5.877	5.990
Sachanlagen	6.588	6.630
Nutzungsrechte an geleasteten Vermögenswerten	668	661
At Equity bilanzierte Unternehmen	75	81
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	607	566
Latente Steuern	2.004	1.793
Laufende Ertragsteueransprüche	13	14
Sonstige Vermögenswerte	102	102
Langfristige Vermögenswerte	15.934	15.837
Vorräte	1.806	1.996
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.455	1.721
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	697	435
Laufende Ertragsteueransprüche	211	198
Sonstige Vermögenswerte	231	304
Flüssige Mittel	563	936
Kurzfristige Vermögenswerte	4.963	5.590
Summe Vermögenswerte	20.897	21.427
Gezeichnetes Kapital	466	466
Kapitalrücklage	1.167	1.171
Gewinnrücklagen inklusive Bilanzgewinn	6.876	7.604
Eigene Anteile	-	-15
Sonstige Eigenkapitalbestandteile	-497	-311
Anteile der Gesellschafter der Evonik Industries AG	8.012	8.915
Anteile anderer Gesellschafter	87	84
Eigenkapital	8.099	8.999
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	4.618	3.879
Sonstige Rückstellungen	715	641
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	3.564	3.592
Latente Steuern	586	580
Laufende Ertragsteuerschulden	275	253
Sonstige Verbindlichkeiten	114	117
Langfristige Schulden	9.872	9.062
Sonstige Rückstellungen	744	815
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.273	1.470
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	434	411
Laufende Ertragsteuerschulden	136	209
Sonstige Verbindlichkeiten	339	461
Kurzfristige Schulden	2.926	3.366
Summe Eigenkapital und Schulden	20.897	21.427

Kapitalflussrechnung

in Millionen €	1. Quartal	
	2020	2021
Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern fortgeführter Aktivitäten	247	308
Abschreibungen, Wertminderungen/Wertaufholungen langfristiger Vermögenswerte	240	251
Ergebnis aus at Equity bilanzierten Unternehmen	-5	-2
Ergebnis aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	15	-1
Veränderung der Vorräte	-90	-158
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-94	-229
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-18	210
Veränderung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	18	25
Veränderung der sonstigen Rückstellungen	23	47
Veränderung der übrigen Vermögenswerte/Schulden	54	67
Dividendeneinzahlungen	13	11
Aus-/Einzahlungen für übrige Ertragsteuern	-106	-35
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	297	494
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-184	-182
Auszahlungen für die Übernahme der Beherrschung über Geschäftsbetriebe ^a	-289	-2
Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Verlust der Beherrschung über Geschäftsbetriebe	-	-78
Auszahlungen für den Erwerb von übrigen Unternehmensbeteiligungen	-9	-4
Einzahlungen aus Veräußerungen von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	6	7
Ein-/Auszahlungen aus Veräußerungen von übrigen Unternehmensbeteiligungen	40	-
Ein-/Auszahlungen für Wertpapiere, Geldanlagen und Ausleihungen	146	204
Zinseinzahlungen	6	2
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-284	-53
Kapitaleinzahlungen/-auszahlungen	3	-
Dividendenauszahlungen an andere Gesellschafter	-6	-6
Auszahlungen für den Kauf eigener Anteile	-15	-15
Aufnahme von Finanzschulden	228	81
Tilgung der Finanzschulden ^a	-356	-129
Ein-/Auszahlungen im Zusammenhang mit Finanztransaktionen	-8	12
Zinsauszahlungen	-15	-16
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-169	-73
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	-156	368
Finanzmittelbestand zum 01.01.	1.165	563
Zahlungswirksame Veränderung der Finanzmittel	-156	368
Einfluss von Wechselkurs- und sonstigen Veränderungen der Finanzmittel	-10	5
Finanzmittelbestand/Flüssige Mittel zum 31.03. laut Bilanz	999	936

^a Vorjahreszahlen angepasst.

Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung nach operativen Segmenten – 1. Quartal

in Millionen €	Specialty Additives		Nutrition & Care		Smart Materials	
	2020	2021	2020	2021	2020	2021
Außenumsatz	852	907	748	780	858	909
Innenumsatz	3	3	4	2	17	9
Gesamtumsatz	855	910	752	782	875	918
Bereinigtes EBITDA	239	273	118	143	166	173
Bereinigte EBITDA-Marge in %	28,1	30,1	15,8	18,3	19,3	19,0
Bereinigtes EBIT	196	230	54	78	108	108
Sachinvestitionen ^a	13	12	18	22	83	59
Finanzinvestitionen	–	–	20	–	291	5
Mitarbeiter zum 31.03. (Anzahl)	3.631	3.678	5.280	5.281	7.615	7.783

Vorjahreszahlen angepasst.

^a In immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Segmentberichterstattung nach Regionen – 1. Quartal

in Millionen €	Europa, Naher Osten & Afrika		Nordamerika	
	2020	2021	2020	2021
Außenumsatz ^a	1.650	1.642	775	773
Geschäfts- oder Firmenwerte zum 31.03. ^b	2.359	2.362	2.319	2.019
Sonstige immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Nutzungsrechte zum 31.03. ^b	4.507	4.726	2.201	2.172
Sachinvestitionen	127	109	61	16
Mitarbeiter zum 31.03. (Anzahl)	22.463	22.215	4.658	4.849

Vorjahreszahlen angepasst.

^a Außenumsatz Europa, Naher Osten & Afrika: davon Deutschland 557 Millionen € (Vorjahr: 592 Millionen €).

^b Langfristiges Vermögen gemäß IFRS 8.33 b.

Performance Materials		Technology & Infrastructure		Enabling Functions, Other Activities, Konsolidierung		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021
584	580	184	169	17	13	3.243	3.358
24	26	341	345	-389	-385	-	-
608	606	525	514	-372	-372	3.243	3.358
18	42	34	29	-62	-72	513	588
3,1	7,2	18,5	17,2	-	-	15,8	17,5
-12	10	8	2	-81	-92	273	336
10	8	20	18	54	11	198	130
-	-	-	-	2	1	313	6
1.815	1.810	8.681	8.510	5.748	5.683	32.770	32.745

Mittel- & Südamerika		Asien-Pazifik		Summe Konzern (fortgeführte Aktivitäten)	
2020	2021	2020	2021	2020	2021
139	149	679	794	3.243	3.358
33	30	255	247	4.966	4.658
116	91	1.730	1.634	8.554	8.623
1	2	9	3	198	130
652	680	4.997	5.001	32.770	32.745

Appendix

Anpassungen von Vorjahreszahlen

Anpassungen in der Segmentberichterstattung

Zum 1. Juli 2020 hat der Vorstand der Evonik Industries AG die **Konzernstruktur** neu ausgerichtet. Die neuen Chemie-Divisionen Specialty Additives, Nutrition & Care, Smart Materials sowie Performance Materials sind in ihrer Größe und Profitabilität ausgeglichener und lassen sich durch eine eindeutigere Zuordnung der Technologieplattformen gezielter steuern. In diesem Zusammenhang wurden Mitarbeiter aus dem Bereich Forschung & Entwicklung der Chemie-Divisionen in den Unterstützungsfunktionen gebündelt, die bis zum 31. Dezember 2020 im Segment Services gezeigt wurden. Gleichzeitig wurden die Verwaltungsfunktionen optimiert.

Die bisherigen **Regionen** Westeuropa, Osteuropa und Naher Osten & Afrika wurden zum 1. Juli 2020 zusammengefasst, um künftig als eine Region auf kommende Herausforderungen reagieren zu können.

Der **Geschäfts- und Firmenwert sowie aufgedeckte stille Reserven** aus den früheren Erwerben von Anteilen an der Evonik Operations GmbH (Evonik Operations), Essen, die bisher in der Segmentberichterstattung unter „Corporate, Konsolidierung“ ausgewiesen wurden, werden seit dem 31. Dezember 2020 anteilig den Segmenten zugeordnet.

Zum 1. Januar 2021 hat der Vorstand der Evonik Industries AG die den Vorstand und die operativen Divisionen unterstützenden **Funktionen** weiter optimiert. Zum einen erfolgen die Ressourcenallokation und die Bewertung der Ertragskraft durch den Vorstand nun auch auf Ebene der Division Technology & Infrastructure, bisher Teil des Segments Services, die folglich zum Berichtssegment wird. Die Division bietet Technologie- und Infrastrukturdienstleistungen für die chemische Industrie und ist Treiber von Innovation und Digitalisierung im produktionsnahen Umfeld. Zum anderen wurden die im bisherigen Segment Services enthaltenen Unterstützungsfunktionen mit den bisherigen Corporate-Funktionen zu Enabling Functions zusammengefasst, die weltweit verantwortlich für die Unterstützung des Vorstandes und der operativen Divisionen sind.

Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

Finanzkalender

Finanzkalender 2021/22

Anlass	Datum
Hauptversammlung 2021	2. Juni 2021
Berichterstattung 2. Quartal 2021	5. August 2021
Berichterstattung 3. Quartal 2021	4. November 2021
Berichterstattung 4. Quartal 2021 & Gesamtjahr 2021	3. März 2022

Impressum

Herausgeber

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1–11
45128 Essen
www.evonik.de

Kontakt

Kommunikation
Telefon +49 201 177-3315
presse@evonik.com

Investor Relations
Telefon +49 201 177-3146
investor-relations@evonik.com